

# Best practice Talk

Umsätze erhöhen  
Nachorder ankurbeln

Aber wie?



# Umsätze erhöhen, Nachorder ankurbeln!

## Aber wie?



Stefan Nicolai  
Geschäftsführer ECC



s.nicolai@ecc-online.net



+49 (0)152 56711039



Andrea Naitana  
Key Account Manager BNS



anaitana@bns-mainz.com



+49 (0)171 6258242



Philip Wagner  
Schulungsexperte Kramer



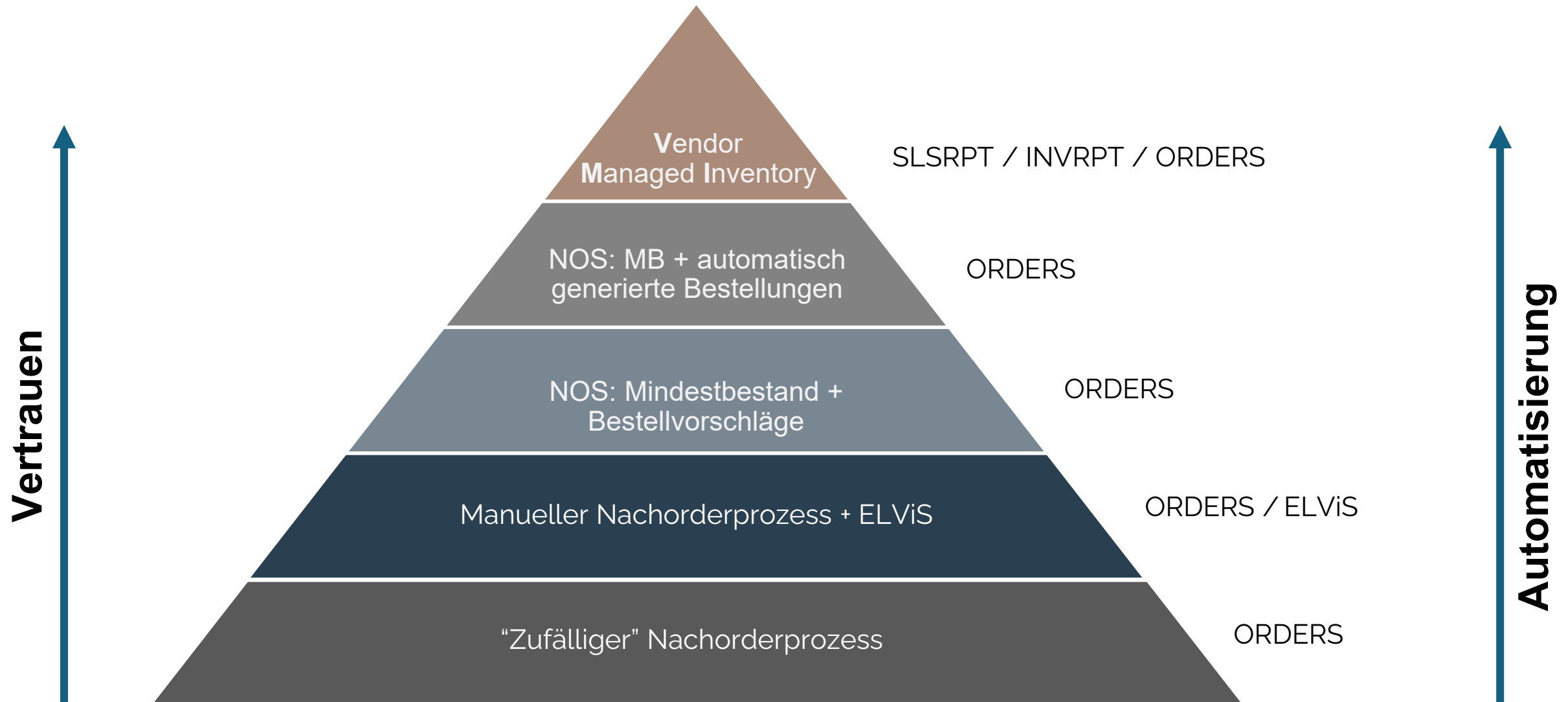
pwagner@kramer-schuhe.de



+49 (0)160 99075593



# Nachorder ist Vertrauenssache + Automatisierung



# 4 Schritte zur einfachen und zuverlässigen Nachsortierung

1

## Basis legen



VMI Vereinbarung  
Händler + BNS



Artikelanlage mit  
ECC Daten



Bestellparameter  
abstimmen



Autom.  
Übermittlung der  
Bestände



ECC Vertrag  
abschließen



EAN/GTIN  
Nachpflege



DAV im ECC Port  
abschließen



BNS ermittelt  
Lücken + sendet  
Ware



WWS „EDI-Paket“  
buchen + aktivieren



Bestandsprüfung im  
WWS



Mitarbeiter schulen



Saisonale  
Anpassung des  
Sortiments

# Die Vorteile im Überblick

01. | Saisonal angepasste Verfügbarkeit

02. | Wegfall „Nein-Verkäufe“ + Steigerung des durchschn. Bons

03. | Täglich erprobter und sicherer Prozess

04. | Minimierung der Aufwände



Übersichtlich



Transparent



Zuverlässig



Einfach

# Fragen? Kontaktieren Sie uns!



Stefan Nicolai  
Geschäftsführer ECC



s.nicolai@ecc-online.net



+49 (0)152 56711039



Andrea Naitana  
Key Account Manager BNS



anaitana@bns-mainz.com



+49 (0)171 6258242



Philip Wagner  
Schulungsexperte Kramer



pwagner@kramer-schuhe.de



+49 (0)160 99075593





# Vielen Dank!



ECC Youtube-Video

# Handout: Schritt-für-Schritt Anleitung zur einfachen und zuverlässigen Nachsortierung

## 1 Basis legen



### VMI Vereinbarung Händler + BNS

1. Händler kontaktiert BNW-Außendienst
2. Abschluss von kostenloser Vereinbarung



### ECC Basic-Vertrag abschließen

1. Händler kontaktiert [vertrieb@ecc-online.net](mailto:vertrieb@ecc-online.net)
2. ECC sendet Vertrag
3. ECC informiert WWS-Partner zur Einrichtung



### WWS „EDI-Paket“ buchen + aktivieren

1. Händler bucht bei WWS-Partner EDI (ORDERS, ORDERSP, SLSRPT, INVRPT)
2. Einrichtung erfolgt zwischen WWS und ECC

## 2 Vorbereitung



### Artikelanlage mit ECC Daten

1. Händler legt neue Artikel auf Basis der ECC Daten an



### EAN/GTIN Nachpflege

1. Händler überprüft bestehende Artikel
  1. Lieferant
  2. Artikelnummer
  3. GTIN (EAN)



### Bestandsprüfung im WWS

1. Händler führt bei BNS-Artikel eine Inventur durch

## 3 Parameter einstellen



### Bestellparameter abstimmen(saisonal)

1. BNS-Außendienst kontaktiert Händler
2. Vereinbarung über VMI-Sortiment+ Nachbestückungs-mengen



### DAV im ECC Port abschließen

1. Händler loggt sich in ECC-Port
2. Schließt DAV über ORDERS, ORDERSP, INVRPT und SLSRPT ab
3. Händler beauftragt WWS zur Übertragung von INV+SLSRPT



### Mitarbeiter schulen

1. Händler schult interne MA zu dem Prozess und Vorteilen für Unternehmen
2. BNS schult MA zu Produkten
3. Installation von Anreizsystem?

## 4 Operativer Betrieb



### Autom. Übermittlung der Bestände

1. Nachdem Händler DAV geschlossen und WWS zur Übermittlung von INV/SLSRPT beauftragt hat
2. Regelm. Bestandscheck



### BNS ermittelt Lücken + sendet Ware

1. Auf Basis von EDI wird von BNS die passende Menge erfasst und versendet
2. Waren / Auftrag werden per ORDERSP bestätigt



### Saisonale Anpassung des Sortiments

1. BNS Außendienst kontaktiert Händler zur Anpassung der (saisonalen) Bestellparameter